

**Sonja Erchinger**  
**Martin-Luther Str. 13**  
**78609 Tuningen**  
**Deutschland**

Tuningen, 29.06.2005

Hallo zusammen,

am 22.12.2004 um 22.00 h. erkrankte ich, 31 Jahre, an akutem Tinnitus, beidseitig. Es war, wie wenn ich unter einer Kirchenglocke gestanden hätte. An schlafen war überhaupt nicht zu denken. Am darauffolgenden Tag bin ich zu einem HNO-Arzt gegangen, der mich mit ein paar blutverdünnenden Tabletten wieder an die Arbeit schickte. Ein Arbeitskollege empfahl mir daraufhin sofort einen anderen HNO Arzt aufzusuchen, der mit der Infusionstherapie arbeitet, dies tat ich dann auch ca. 17 Std. nach auftreten des Tinnituses bekam ich die erste Infusionen, insgesamt 19 Stück. Der Erfolg war mässig, innerhalb 14 Tagen fand ich nur 10 Std. Schlaf. Ich informierte mich weiter über Tinnitus und bin so auf die Akkupunkturbehandlung gestoßen, doch diese blieb ohne Erfolg.

Daraufhin gönnte ich mir einen Wellenessurlaub im Schwarzwald. In diesem Hotel fand ich ein Apotheken – Heftchen aus der Schweiz, wo ich eine Anzeige über die Soft-Laser Therapie las. Ich war sofort überzeugt und bestellte mir den Laser für 3 Monate zur Miete. Täglich benützte ich den Soft-Laser je Ohr ca. 30 Min. Nach einer ersten Verschlechterung innerhalb von ca. 14 Tagen, wo ich mir auch schon überlegte, ob ich diese Therapie abbrechen sollte, stellte sich aber dann umgehend eine Besserung ein, indem ich auf dem linken Ohr beschwerdefrei wurde. Auf dem rechten Ohr reduzierte sich der Tinnitus so, dass er mich zumindest nicht mehr während meiner Arbeit als Industriekauffrau beeinträchtigt.

**Ich werde den Soft-Laser weiter nutzen, mit dem Ziel:  
dass ich in geraumer Zeit relativ beschwerdefrei einschlafen kann.**

Es ist es auf jeden Fall Wert, den Soft-Laser auszuprobieren und ihm eine Chance zu geben. Ich bin froh durch ihn wieder ein Stück Lebensqualität zurück gewonnen zu haben.

**Viel Glück und Erfolg an alle !!!**

Liebe Grüße aus Deutschland

Sonja

Sonja